

Vorstandswahl bei den Grünen

Lisa Kühn und Sascha Baumgärtner übernehmen

LEHRTE. Bei der turnusgemäßen Mitgliederversammlung hat der Ortsverband von „Bündnis 90 / Die Grünen“ den Vorstand gewählt. Andrea Buchholz und Kurt Nelles im bisherigen Sprecher-Team haben sich nicht erneut für das Amt zur Wahl gestellt. Andrea Buchholz bedankt sich für die gute Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Fraktion. Kurt Nelles steht dem neuen Vorstand weiterhin als Kassenwart zur Verfügung. Zudem wurden Migel Amadij Lorenz, Jan Beitlich und Michael Müller als Beisitzer gewählt.

Die ausscheidenden Mitglieder erhielten für ihr langjähriges En-

gagement Präsent. Besonderer Dank gelte Torsten Crass, der sich über 13 Jahre als Kassenwart für den Ortsverband eingesetzt hat.

Für das Vorstandssprecherteam gewählt wurden Lisa Kühn und Sascha Baumgärtner. Sie wollen sich für Vielfalt, Nachhaltigkeit und demokratische Werte einsetzen. Zu den weiteren Absichten: „Wir brauchen noch bessere Rahmenbedingungen für grünes Ehrenamt in Lehrte“, erklärt Lisa Kühn. „Deshalb wollen wir das interne Wissensmanagement für zukünftige Vorstandsgenerationen und Mitglieder weiter verbessern“, ergänzt Sascha Baumgärtner.



Vorstand des Grüne Ortsvereins (von link, hinten): Kurt Nelles, Lisa Kühn, Sascha Baumgärtner, Michael Müller; Jan Beitlich (von links, vorne) und Migel Amadij Lorenz. Foto: Lukas Kluge

Bahnübergang voll gesperrt

HÄMELEWALD. Auf Grund von Bauarbeiten im Bereich des Bahnübergangs, Verlängerung der Hubertusstraße, wird dieser in der Zeit von Dienstag, 2. April ab 12 Uhr, bis Montag, 8. April um 10 Uhr, für den Straßenverkehr voll gesperrt.

Börse für Jungpflanzen öffnet

AHLTEN. Der Kleingartenverein öffnet am Sonntag, 28. April, von 14 bis 16.30 Uhr eine Jungpflanzen-Börse am Vereinsheim Birkenstraße und Breite Riede. Vorgezogene Jungpflanzen, neuen Gemüsesorten, Stauden und weiteres für das Freiland kann getauscht oder erworben werden.

Sanierung der B443 mit Vollsperrung

LEHRTE. Im Auftrag der Landesbehörde wird die Fahrbahn der B 443 zwischen Sehnde und Lehrte saniert. Der parallel verlaufende Radweg wird punktuell ausgebaut, zudem soll es Bankett- und Markierungsarbeiten geben. Zuvor erfolgen bauvorbereitende Arbeiten, um Kampfmittel im betroffenen Bereich auszuschließen. Noch bis zum 28. April wird die B 443 zwischen dem Friedhof in Sehnde und dem Südring in Lehrte voll gesperrt. Weiterhin steht die Sehnder Nordumfahrung dem Verkehr nicht zur Verfügung. Der Friedhof ist aus Sehnde kommend anfahrbar.

Skater Hockey in der Bundesliga

HÄMELEWALD. Packender und schneller Sport im Bundesliga-Betrieb der in der Wedemark beheimateten Skater-Hockey-Mannschaft Bissendorfer Panther findet in Hämelerswald statt. Im Hintergrund laufen Renovierungsarbeiten in der Panther-Trainingsstätte in Bissendorf. Die Sporthalle der Oberschule Hämelerswald am Riedweg 2 wird noch bis 20. Juli als Ausweichquartier genutzt.

Die nächsten Begegnungen: 6. April um 19 Uhr Bissendorfer Panther vs. Crash Eagles Kaarst; es folgen Termine am 20. April, am 1., 15., 16., 22. und 23. Juni, sowie am 20. Juli – jeweils um 19 Uhr.

Der Eintritt für Erwachsene kostet sieben Euro, Ermäßigte zahlen vier Euro und Kinder im Alter bis sechs Jahre haben freien Eintritt.

Sachbeschädigungen am Wochenende

LEHRTE-SEHNDE. Im Kleingartenverein an der Goethestraße schlug ein Täter am vorigen Wochenende mit einer Axt gegen eine Gartenlaube und beschädigte zwei Fenster und einen Rosenbogen. Die benutzte Axt wurde am Tatort zurückgelassen und sichergestellt. Der Schaden ist auf 800 Euro geschätzt. In Sehnde wurde ein auf der Ladeholzstraße geparkter Opel Corsa mit schwarzer Farbe besprüht. Die Polizei bittet um Zeugenhinweise: Telefon (05132) 82 70.

Eine Niederlage ist hinzunehmen

Weichen für Aligses Volleyballer in der zweiten Liga sind gestellt

LEHRTE. Im zweiundzwanzigsten und damit ihrem letzten Saisonspiel mussten die Volleyball-Herren der Sportfreunde Aligse (SFA) doch noch ihre dritte Niederlage in dieser Spielzeit hinnehmen, denn der Brühler TV setzte sich in eigener Halle mit 3:1-Sätzen (17:25, 25:20, 31:29, 25:18) gegen die Aligser Gallier durch. Da die Sportfreunde bereits als Meister der dritten Liga West feststanden, wofür sie vor Spielbeginn mit Meistermedaillen, Meisterball und Ehrenurkunde ausgezeichnet wurden, tat ihnen diese Niederlage jedoch nicht allzu weh. Der Brühler TV konnte zwar seinen neunten Saisonsieg feiern, jedoch war der Abstand zu den Nichtabstiegsplätzen bereits vor dem letzten Spieltag zu groß, als dass er hiermit noch das rettende Ufer hätte erreichen können.

Das Gallierteam war in Brühl lediglich mit neun Spielern angetreten. Während einige Spieler nach der schweren Saison bereits geschont wurden, mussten kurzfristig auch noch Moritz Viemann und Ruben Peters (beide erkrankt) und Marc Prinzhorn (private Gründe) absagen.



Mit Urkunde und Medaille als Meister geehrt: Maximilian Ströbl (hinten, von links), Hubert Naraniecki, Thomas Adelmann, Benjamin Klink, Daniel Bremmer, Max-Luca Reinhardt, Coach Roman Feiberg, Betreuer Noori Dahar und vorne (von links) Tim Gebauer, Arne Tyedmers, Steffen Barklage und Robin Remmers. Foto: SF Aligse

Coach Roman Feiberg ergänzte seinen verbliebenen Rumpfkader daher mit den Nachwuchsspielern Tim Gebauer (17 Jahre) und Max-Luca Reinhardt (18 Jahre) aus dem Aligser Verbandsligateam. Sein Team schien dies zunächst jedoch nicht anzufechten, souverän wurde der erste Satz gewonnen.

Die Gastgeber steigerten sich nun jedoch, boten das bessere Angriffsspiel und lagen in den Folgesätzen fast ausnahmslos in Führung. Gegen Ende des dritten Satzes führten die Sportfreunde zwar wieder und hatten beim Stand von 23:24 Satzball, doch wehrte Brühl sowohl die-

sen als auch noch vier weitere ab, um schließlich den eigenen zweiten Satzball zum 31:29 Satzgewinn zu nutzen. Im vierten Satz lagen die Hausherren letztmalig mit 14:15 zurück, gingen dann aber mit einer Serie von sieben Punkten in Folge mit 22:15 in Führung, die sie sich auch bis zum Satzende nicht mehr nehmen ließen, womit das

Osterfeuer in den Ortschaften

Fast alle Termine am heutigen Sonnabend, 30. März

LEHRTE (tz). Schon in vorchristlicher, heidnischer Zeit soll es Osterfeuer gegeben haben, die das Ende der dunklen Winterzeit und die Rückkehr des Lichts feierten. In christlicher Zeit symbolisierte das Feuer die Auferstehung und das Licht Christi, wie es auch durch das Entzünden der Osterkerze gefeiert wird.

In Lehrte besteht reichlich Auswahl, ein Osterfeuer zu besuchen, denn im Stadtgebiet gibt es insgesamt 14 davon – bis auf eines alle am heutigen Sonnabend, 30. März. Fünf der Feuer werden in der Kernstadt entzündet. Den Beginn macht die Siedlergemeinschaft Glück Auf. Auf dem Gelände am Knappenweg 51 beginnt die Veranstaltung um 16 Uhr. Gegen 16.30 Uhr wird die Feuerstelle zum Stockbrotbraten für Kinder entzündet und gegen 19 Uhr das große Brauchtumsfeuer.

Weitere Osterfeuer gibt es beim Kleingartenverein Dornröschen an der Tiefen Straße 38 ab 17 Uhr mit Stockbrotbacken für Kinder, bei der Lehrter Dorfjugend am Schwarzen Weg im Alten Dorf um 18 Uhr und beim SV 06 Lehrte auf seinem Vereinsgelände an der Mielestraße 7. Um 16 Uhr beginnt dort bereits ein Bingo-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie Preisen, die beim Bingo mit Michael Thünnau im Februar übrig geblieben sind. Um 19 Uhr startet auch der FC Lehrte und entzündet sein Feuer auf der Wiese am Parkplatz neben dem Vereinsgelände am Hohenhorstweg 20.

Drei Osterfeuer gibt es in Aligse. Die Sportfreunde Aligse laden ab 16 Uhr auf den Sportplatz am Ochsenläger an der Peiner Heerstraße ein, der Kleingartenverein Im Wiesengrund be-



Tradition seit Jahrhunderten: Am Karsamstag werden wieder zahlreiche Osterfeuer brennen. Foto: Maurizio Gambarini

ginnt um 18.45 Uhr auf seinem Gelände Hinter dem Bruche. Und Christoph Benecke, der in Aligse für seine Hilfe für Ukraine-Flüchtlinge bekannt wurde, veranstaltet ab 19 Uhr ein Feuer auf einem Acker hinter seinem

Wohnhaus an der Peiner Heerstraße 3.

Im benachbarten Steinwedel organisiert der Förderverein der Feuerwehr ab 19 Uhr ein Feuer auf dem Übungsplatz am Harmthielen-Weg. Zur selben Zeit bit-

tet der Verein der Dorfgemeinschaft Röddensen zu seiner Veranstaltung in der Straße An der Lake.

In Immensen wird das Osterfeuer um 18 Uhr südlich der Straße Am Fleith in der Nähe des Mühlenbergs entzündet. Verantwortlich ist der Förderverein der Feuerwehr. In Arpke kümmert sich der Verein Bierkult um die Traditionsveranstaltung, die ab 18.30 Uhr in der Verlängerung der Straße Westerende (Hinterm Mühlenberge) stattfindet.

Die Schützengesellschaft Ahlten plant das Osterfeuer für 18 Uhr auf dem Parkplatz neben dem Feuerwehrhaus, Im Wiesengrund 7. Dort spielen auch die Ahlten Musikanten. Nur in Kolshorn brennt das Osterfeuer erst am Ostersonntag, 31. März, um 19 Uhr in der Verlängerung der Straße Kolshorner Hof.

Dritter Platz in der Jugendbundesliga

Packender Punktspielbetrieb im Schachklub

LEHRTE. Die Endrunde der Jugendbundesliga-Saison wurde in Magdeburg ausgetragen, und es gab packende Duelle. Die junge Schachelite trat an, um in hart umkämpften Matches ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Mit viel Hoffnung auf einen zweiten Platz in der Liga war der Schachklub Lehrte in Bestbesetzung dabei. Trotz des Wunsches, den ersten Platz zu erklimmen, war dieser aufgrund einer vorherigen Niederlage gegen Göttingen

außer Reichweite. Die Mannschaft musste also auf Ergebnisse der Konkurrenz hoffen, um sich für die Deutsche Vereinsmeisterschaft zu qualifizieren.

Der erste Tag brachte gleich einen entscheidenden Kampf gegen den direkten Konkurrenten USC Magdeburg. In einem spannenden Mannschaftskampf zeigte sich schnell, dass es ein harter Wettkampf werden würde. Während einige Spieler ausgeglichen standen, konnten andere ihre Posi-

tionen vorteilhaft ausbauen. Mit cleveren Zügen und taktischem Geschick gelang es der Mannschaft schließlich, den USC Magdeburg mit einem Endstand von 4-2 zu besiegen. Dieser Sieg katapultierte sie vorübergehend auf den zweiten Platz in der Tabelle.

Der zweite Tag brachte eine weitere Herausforderung gegen den SC Anhalt. Ein Sieg war notwendig, um die Hoffnung auf den ersten Platz am Leben zu erhalten. Die Spieler waren früh an den

Brettern und kämpften hart um jeden Zug. Die Partien entwickelten sich unterschiedlich, einige Spieler standen besser als andere. Doch am Ende musste das Team eine knappe Niederlage von 2,5 zu 3,5 hinnehmen. Trotz des Kampfgeistes und des Wunsches, den ersten Platz zu erreichen, reichte es am Ende nur für den dritten Platz in der Gesamtwertung.

Die Niederlage wurde etwas gemildert durch den Umstand, dass der Tabellenführer Göttingen bei-

de Kämpfe gewann und somit außer Reichweite blieb. Gia Bao Thieu vom Schachklub Lehrte berichtet abschließend: „Dennoch war die Jugendbundesliga-Endrunde in Magdeburg ein aufregendes Ereignis, das den Spielern wertvolle Erfahrungen und Erkenntnisse brachte. Der Blick richtet sich nun auf kommende Herausforderungen und die Hoffnung auf eine erfolgreiche Teilnahme an zukünftigen Wettbewerben.“

expert

Mit den besten Empfehlungen

BURGDORF LEHRTE CELLE

EHG expert Elektrofachhandel GmbH

31303 Burgdorf · Weserstr. 1

Burgdorf Carre · Tel. 05136/8002-33

www.expert-burgdorf.de

(Firmensitz: Burgdorf)

31275 Lehrte · Parkstr. 30

Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0

www.expert-lehrte.de

(Firmensitz: Burgdorf)

29229 Celle · Zur Hasselklinik 3

Tel. 05141/93456-0

www.expert.de/celle

COUPON DER WOCHE

DVD - Wish

FSK: 0

12,-

14,99

9914601_002624

50 Schüler helfen bei der Müll-Sammlung

AHLTEN. Der Landvolk-Ortsverein hatte zur Müll-Sammlung an Feldrändern aufgerufen und mit den Schülern aus dem vierten Jahrgang der Grundschule Unterstützung bekommen. Landwirt Dirk Claus hatte organisiert und berichtet vom Aktionstag Mitte März: „50 Schüler haben, in sechs Gruppen aufgeteilt und mit sechs Traktoren mit Anhängern unterwegs, die gesamte Feldmark nach Müll durchkämmt. Bei gutem Wetter hatten alle Spaß an der Aktion. Die Kinder waren voller Begeisterung dabei und auch erstaunt bis entsetzt über ihre Funde. Am Ende konnten mehr als 20 volle Müllsäcke und etwas Sperrmüll auf dem Hof Claus abgeladen werden. Im Anschluss gab es für alle beteiligten Kinder und die zwölf Erwachsenen Würstchen und Saft.“



Dank der Unterstützung des Landvolk-Ortsvereins und der Grundschüler wurde die Natur von Müll befreit.

Foto: Privat